

# Ein Schatz in der Stadt

**bbz 01 / 2017**

## Ein Schatz in der Stadt

**Wie ist das Fach Ethik in Schule und Gesellschaft angekommen, seit es Pflichtfach in der Berliner Schule ist? Antworten fand eine Veranstaltung im GEW-Haus.**

*von Gerhard Weil*

Zehn Jahre Ethik-Unterricht in Berlin« – organisiert wurde die Veranstaltung vom Fachverband Ethik, dem Bündnis Pro Ethik und der GEW BERLIN. Erschienen waren über 80 Interessierte. Die große Mehrheit der Schüler\*innenäußerungen, die über den Köpfen des Podiums an die Wand projiziert wurden, zeigte eine durchaus positive Einstellung zum Fach. Auch Fachseminarleiterin Francesca Useli, hält das Fach für »einen Schatz in der Stadt«. Sie kritisierte jedoch vehement, dass es nicht auf der Prioritätenliste stehe und sich unter den Schulleitungen die Auffassung breit mache, jede\*r könne Ethik unterrichten. Die fehlende Verbesserung der Situation des Faches bezeichnete sie als Skandal und verwies besonders auf die unbefriedigende Einstellungspraxis für Absolvent\*innen.

## Vom Radar verschwunden

Tagesspiegelreporterin Susanne Vieth-Entus konnte hierzu neueste Zahlen aus der Bildungsverwaltung vorlegen. Nur 38 der neu ausgebildeten Ethiklehrkräfte wurden an Berliner Integrierten Sekundarschulen oder Gymnasien eingestellt. Die zwölf an Grundschulen eingestellten Absolvent\*innen können ihr Fach dort nicht unterrichten, da es an Grundschulen nicht angeboten wird. Es stellte sich auch die Frage, wo die restlichen 85 Absolvent\*innen verblieben sind. Vielleicht haben sie sich in anderen Bundesländern beworben, weil die Einstellungschancen mit dem Fach Ethik in Berlin so schlecht sind?

Jörg Panthel, mit ganzen sechs Stunden in die Schulaufsicht für Ethik/Philosophie und Religion abgeordnet, verwies auf die veränderte Einstellungspraxis, die den Schulleiter\*innen eine große Autonomie einräumt. So werde Ethik gegenüber den sogenannten Lernfächern der Status eines »soft subjects« zuerkannt, was Panthel für einen Systemfehler hält.

Margret Iversen berichtete von der sinkenden Zahl der Fachberater-/Fortbildungsmoderator\*innen. Anfangs gab es zwölf, dann acht und heute gibt es nur noch eine Person. Von dieser unbefriedigenden Entwicklung konnte Janina Bähre, Ethikunterrichtende und bbz-Redakteurin, einiges berichten. Sie gehört zu den zwei Dritteln der Ethiklehrkräfte, die ohne Fachausbildung oder Fortbildung an Integrierten Sekundarschulen unterrichten. »Der Jahreskurs Ethik mit 30 Plätzen deckt nicht den Bedarf.«, stellte sie fest. Die Fortbildungsmoderator\*innen müssten wieder eingesetzt werden, um die Schulen zu unterstützen.

## **Einblicke und Ausblicke**

Sowohl für Ender Cetin von der Şehitlik Moschee als auch Dieter Altmannsperger, zuständig für die Ausbildung der evangelischen Religionslehrkräfte in Berlin und Brandenburg, erscheint Ethikunterricht heute notwendig. Dennoch sprach sich Altmannsperger für eine Abwahlmöglichkeit wie in Brandenburg aus, was von Vertreter\*innen des Humanistischen Verbandes im Publikum aufgrund des mehrheitlich abgelehnten Volksentscheides Pro Reli scharf kritisiert wurde. Die beiden Didaktik-Professorinnen Kirsten Meyer (HU) und Julia Dietrich (FU) nannten Ziele des Ethikunterrichts und der Lehrkräfteausbildung. Das Primat der Philosophie bleibt für sie auch angesichts der erweiterten Aufgaben des Faches im Schulgesetz unerschütterlich. Es wird in Zukunft zu diskutieren sein, wie weit das Studienangebot mit den Anforderungen der Schulpraxis kompatibel ist.

Juliane Zacher, Vorstandsmitglied der GEW BERLIN für den Bereich Schule, beklagte das vergleichsweise geringe Ansehen der Gesellschaftswissenschaften an den Schulen und kündigte verstärkte Anstrengungen der Gewerkschaft an, die Situation des Faches zu verbessern. Deshalb wird der LAMA der GEW im Februar Vorschläge für den Landesvorstand entwickeln, die auch die Personalräte und vielleicht sogar unsere Schulleiter\*innenvereinigung einbezieht. Denn ein ISS-Schüler brachte es auf den Nenner: »Ethik sollte richtig unterrichtet werden!«

*Gerhard Weil, Sprecher des Bündnis Pro Ethik*